Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SC Vachendorf : TuS Prien
Samstag, 26.03.2022, 18:30 Uhr

TuS Prien stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TuS Prien im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) beim SC Vachendorf endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 9. Saisonspiel am Samstagabend unter anderem davon, dass der SC Vachendorf mit 5 Ersatzspielern antrat.

Der Verlauf im Einzelnen: Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Mayer / Vaupel bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Breitrainer / Spermann. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schützinger / Dörner bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Mitteneder / Penger dann doch niedergerungen worden. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Schaffner / Antholzner ihre Partie gegen Schambeck / Breitrainer noch mit 10:12, 9:11, 11:7, 12:10, 11:6. Was eine Wendung des Spiels! Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Tobias Schützinger die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Felix Mitteneder hatte Christian Mayer nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sascha Vaupel wenig später das Match mit 1:3 gegen Thomas Spermann abgab und eine Niederlage kassierte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian Schaffner bei seiner 1:3-Niederlage von Alexander Penger dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Robert Antholzner gelang es Sebastian Breitrainer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Antholzner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Keinen Punkt beisteuern konnte Robert Dörner im Match gegen Sebastian Schambeck, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Vachendorf und TuS Prien. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tobias Schützinger seinem Gegner Felix Mitteneder letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Einen Zähler für das Team verpasste Christian Mayer bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Felix Breitrainer. Das war eine ganz schön enge Kiste! Sascha Vaupel bekam anschließend seinen Gegner Alexander Penger beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SC Vachendorf am 01.04.2022 gegen den TSV Feichten/Alz erneut um Punkte. Die Mannschaft des TuS Prien erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:7. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
SC Vachendorf
Doppel: Mayer / Vaupel 0:1, Schützinger / Dörner 0:1, Schaffner / Antholzner 1:0
Einzel: T. Schützinger 1:1, C. Mayer 0:2, S. Vaupel 0:2, F. Schaffner 0:1, R. Antholzner 1:0, R. Dörner 0:1
TuS Prien

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (10:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Mitteneder / Penger 1:0, Breitrainer / Spermann 1:0, Schambeck / Breitrainer 0:1
Einzel: F. Mitteneder 2:0, F. Breitrainer 1:1, A. Penger 2:0, T. Spermann 1:0, S. Schambeck 1:0, S. Breitrainer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (10:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").